

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Wolfen führte seine 37. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 11.05.2011, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Konferenzraum, von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Regina Netzband

Mitglied

Michael Baldamus
Gerhard Große
Dr. Dr. Egbert Gueinzus
Wolfgang Koch
André Krillwitz
Eckhard Rohr
Martina Römer
Dr. Horst Sendner
Jens Tetzlaff
Dr. Holger Welsch
Walter Zeller

Mitarbeiter der Verwaltung

Regina Elze

SB Bauverwaltung

Gäste

Petra Wust

Oberbürgermeisterin

abwesend:

Vorsitz

Jürgen Lingner

Mitglied

Gerhard Hamerla
Dr. Siegfried Horn
Conny Marquart
Dr. Lothar Müller
Lutz Walter

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 11.05.2011, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 07.04.11	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Entwurf der vereinfachten Satzung über örtliche Bauvorschriften für die Wohnsiedlung "Zentrum" im Ortsteil Wolfen BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 046-2011
8	Entwurf der vereinfachten Satzung über die örtlichen Bauvorschriften der denkmalgeschützten Wohnsiedlung "Am Wasserturm" im Ortsteil Wolfen BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 047-2011
9	Entwurf der vereinfachten Satzung über örtliche Bauvorschriften der denkmalgeschützten Wohnsiedlung "Bahnhofstr. / Rudi-Arndt-Str." im Ortsteil Wolfen FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 048-2011
10	Entwurf der vereinfachten Satzung über örtliche Bauvorschriften für denkmalgeschützte Wohnsiedlungen zur Errichtung von Garagen und Stellplätzen im Ortsteil Wolfen BE: FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 049-2011
11	Antrag auf Ausnahme von der textlichen Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 8/91 "AREAL A ChemiePark" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen FB Stadtentwicklung	Beschlussantrag 069-2011
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die stellv. Ortsbürgermeisterin, Frau Netzband, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 stimmberechtigten Ortschaftsräten und der stellv. Ortsbürgermeisterin fest.</p> <p>Besonders bedankt sie sich bei der Oberbürgermeisterin, Frau Wust für die Teilnahme an der Beratung.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 07.04.11</p> <p>Die Niederschrift aus der Sitzung vom 07.04.2011 wird mehrheitlich bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Die Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband berichtet über folgende Punkte.</p> <p>Am Montag dem 30.05.2011 findet im Städtischen Kulturhaus Wolfen eine Einwohnerversammlung statt. Hierzu sind alle interessierten Bürger der Stadt eingeladen.</p> <p>Die Beschlussfassung des Haushaltes für das Jahr 2011 ist in der Sitzung des Stadtrates am 29.06.2011 vorgesehen.</p> <p>Der im OT Bitterfeld am 04.05.2011 durchgeführte Seniorenmarkt war eine gut besuchte und erfolgreiche Veranstaltung.</p> <p>Die Unterzeichnung des Kaufvertrages der Grundstücke für die Schnittstelle Bahnhof Wolfen erfolgt demnächst. Die Umsetzung der geplanten Baumaßnahme der Personenaufzüge zum Erreichen der Gleise erfolgt über die Bahn AG.</p> <p>An Herrn Seharsch wird ein Anschreiben erfolgen bezüglich der Zuordnung der Waldstraße und der Karl-Liebknecht Straße zum Wahllokal in der Windmühlenstraße.</p> <p>Bezüglich der Anfrage aus der Sitzung vom 07.04.2011 erfolgt durch den Verkehrsplaner, Herrn Zumm, eine Rückinformation (Anlage 1).</p>	

	<p>Herr Große nimmt ab 18:07 Uhr an der Beratung teil, somit sind 11 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p>	
zu 5	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Zeller hinterfragt die gegenwärtige Situation der drei Tiergehege in der Stadt Bitterfeld-Wolfen und erkundigt sich nach den möglichen Schließungsabsichten. Hierbei plädiert er auch in der Zeit der äußersten Sparsamkeit für den Erhalt des Tiergeheges im OT Reuden, da dieses auch eine positive Besucherfrequenz hat.</p> <p>Frau Wust informiert, dass sich der Haushalt gegenwärtig schwierig darstellt. Entscheidungen zur Haushaltskonsolidierung werden vom Stadtrat getroffen. Für das Haushaltsjahr 2011 sind momentan keine Schließungen vorgesehen.</p> <p>Herr Koch unterbreitet den Vorschlag, Aktionen wie Tierpatenschaften öffentlichkeitswirksamer als bisher zu starten. Hier, so schätzt er ein, wäre noch Einnahmepotential für die Tiergehege vorhanden.</p> <p>Frau Wust gibt bekannt, dass jedes Jahr die Aktionen der Tierpatenschaften für die Tiergehege aktiviert werden, gegenwärtig ist das Interesse für eine Tierpatenschaft jedoch begrenzt.</p> <p>Herr Rohr hinterfragt den gegenwärtigen Stand der leer stehenden Gebäude an der Kreuzung Thalheimer / Leipziger Straße.</p> <p>Frau Wust erklärt, dass es keinerlei neue Informationen bezüglich eines eventuellen Grundstückswechsel gibt. Für die Einhaltung des Baurechtes ist der Landkreis Anhalt-Bitterfeld zuständig, da gegenwärtig keine Gefährdung für den öffentlichen Raum ausgeht, d. h. keine Gefahr im Verzug ist, wird hier nicht reagiert.</p> <p>Herr Krillwitz spricht die schwierige Haushaltssituation der Stadt an. Bezüglich der Sparmöglichkeiten bei den vorhandenen Tiergehegen schlägt er vor, für diese ein eventuelles Überwechseln in eine freie Trägerschaft zu bewerkstelligen, damit könnten die Personalkosten erheblich reduziert werden.</p> <p>Des Weiteren hinterfragt er den aktuellen Arbeitsstand zur Schnittstelle Bahnhof Wolfen.</p> <p>Frau Wust gibt bekannt, dass die Unterzeichnung des Notarvertrages in Kürze vorgesehen ist.</p> <p>Anschließend erkundigt sich Herr Krillwitz zur weiteren Verwendung des ehemaligen Verwaltungsgebäude der WBG.</p> <p>Dazu informiert Frau Wust, dass gegenwärtig Gespräche laufen, sobald eine spruchreife Lösung vorliegt werden der Ortschaftsrat und der Stadtrat informiert.</p> <p>Herr Große spricht die schwierige Haushaltssituation der Stadt an und die damit verbundenen Einsparungen, um eine Verbesserung der Haushaltswirtschaft zu erreichen. Die Forderungen der Kommunalaufsichtsbehörde zur absoluten Sparsamkeit müssen umgesetzt werden. Er schlägt vor, die Ortschaftsräte unbedingt zur Haushaltskonsolidierung zu hören.</p> <p>Frau Wust informiert, dass gegenwärtig die Haushaltskonsolidierung erarbeitet und diese in der nächsten Sitzung dem Stadtrat vorgestellt wird. In</p>	

	<p>dem gegenwärtig erarbeiteten Haushalt für das Jahr 2011 sind keine Streichungen von freiwilligen Aufgaben der Stadt vorgesehen. Für die Bürger wird es keine Änderungen geben.</p> <p>Herr Dr. Welsch nimmt ab 18:30 Uhr an der Beratung teil, somit sind 12 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Auch Herr Dr. Dr. Gueinzius spricht die schwierige Haushaltssituation an. Eine vernünftige Vorgabe zur Konsolidierung sowie weitsichtige Lösungen für einen genehmigungswürdigen Haushalt müssen erarbeitet werden. Er regt an, die Bürger rechtzeitig über die kritische Haushaltssituation zu informieren und diese an einer Lösungsfindung zu beteiligen.</p> <p>Frau Römer äußert sich positiv zur Durchführung des geplanten Herbstmarktes, sie schlägt vor, baldmöglichst mit der Öffentlichkeitsarbeit für diese Veranstaltung zu beginnen. Des Weiteren hebt sie den zügigen Baufortschritt am Seniorenzentrum in Wolfen-Nord positiv hervor.</p> <p>Herr Krillwitz verweist auf die Arbeitsgruppe "Feste" und bittet darum, die Einladungen zu diesen Beratungen wie auch in den vergangenen Jahren an Frau Netzband und Herrn Krillwitz zu senden.</p> <p>Frau Netzband sichert eine Klärung bezüglich der Einladungen für die Arbeitsgruppe "Feste" zu.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen von Einwohnern der Ortschaft Wolfen vor.</p>	
zu 7	<p>Entwurf der vereinfachten Satzung über örtliche Bauvorschriften für die Wohnsiedlung "Zentrum" im Ortsteil Wolfen BE: FB Stadtentwicklung Die Beschlussanträge 046-2011 bis 049-2011 werden durch Frau Elze, SB Bauverwaltung gemeinsam vorgestellt. Sie erläutert die vorliegenden Beschlussanträge mit den eingebrachten Änderungen aus der Sitzung des Bauausschusses. Ziel war es, die bestehenden Satzungen beizubehalten, aber so zu vereinfachen, dass diese Satzungen auch untereinander vergleichbar sind. Die zu beratenden Entwürfe zu den örtlichen Bauvorschriften wurden im Vorfeld der unteren Denkmalschutzbehörde zur Kenntnis gegeben, eine Bewertung erfolgte jedoch noch nicht. Bei der Änderung als Hinweis durch den Bauausschuss (am 04.05.2011) handelt es sich um eine Passage im § 3 Dächer Für jedes Wohnhaus ist eine einheitliche Ziegelart entsprechend des vorhandenen Bestandes zu wählen.</p> <p>Im Laufe der Diskussion schlägt Herr Krillwitz vor, bei der Erneuerung der Dachflächen Biberschwänze beizubehalten, um die Häuser mit einer einheitlichen Dachform zu versehen. Frau Elze erklärt, dass die Formulierung "Erneuerung mit rotbraunen Tonziegeln zu versehen" aufgenommen wurde, um den Bürgern entgegenzukommen, da die Biberschwänze sehr kostenintensiv sind. Da es</p>	Beschlussantrag 046-2011

	<p>sich um eine Vorberatung zum Entwurf handelt, sind Änderungen jeder Zeit möglich.</p> <p>Herr Krillwitz stellt den Antrag : Die Dachflächen sind bei Erneuerung mit rotbraunen Biberschwänzen als Kronendeckung zu versehen. Die stellv. Ortsbürgermeisterin lässt über den Antrag abstimmen. Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 7 Stimmhaltungen: 2 Somit ist der Antrag abgelehnt.</p> <p>Herr Dr. Dr. Gueinzis weist darauf hin, den Ortschaftsräten Änderungen zu Beschlussanträgen möglichst zeitnah mitzuteilen und vorzulegen. Es sollte geprüft werden, den Papierempfängern und den E-Mail Empfängern im Stadtrat möglichst zeitgleich die Unterlagen zuzusenden.</p> <p>Herr Tetzlaff und Herr Dr. Welsch erklären, dass die vorgeschlagenen Änderungen durch den Bau- und Vergabeausschuss ausführlich erläutert wurden.</p> <p>Herr Dr. Sendner erklärt, dass die vorliegende Satzung wesentlich entschärft wurde und hinterfragt die Unterschiede aus dem BA 046-201 § 6 Fenster "Die Anordnung der Sprossen auf der äußeren Glasebene ist zwingend vorgeschrieben und ausreichend" und BA 047-2011 §6 Fenster "...das System der Sprossen muss rein optisch übernommen werden. Die Sprossen müssen mindestens auf die äußere Glasebene aufgesetzt und eingestemmt sein." Aus welchem Grund sind hier unterschiedliche Äußerungen bezüglich der Sprossen in den Fenstern? Frau Elze informiert, dass es nicht ausreicht, die Sprossen zwischen die Glasscheiben zu setzen, dass soll damit ausgeschlossen werden.</p> <p>Herr Krillwitz erkundigt sich nach den Größen der Dachfenster sowie nach der Stärke der Fassadendämmung. Frau Elze informiert, die Bürger entscheiden eigenständig über die Größe der einzubauenden Dachfenster. Es wurde nur die Anzahl der Fenster begrenzt und nicht die Größe. Bezüglich der Fassadendämmung wurde keine Stärkenforderung in die Satzung aufgenommen.</p> <p>Die stellv. Ortsbürgermeisterin lässt über den vorliegenden Beschlussantrag abstimmen. Der Ortschaftsrat gibt dem Stadtrat mehrheitlich die Empfehlung, dem Beschluss 046-2011 zuzustimmen.</p>	<p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 8</p>	<p>Entwurf der vereinfachten Satzung über die örtlichen Bauvorschriften der denkmalgeschützten Wohnsiedlung "Am Wasserturm" im Ortsteil Wolfen BE: FB Stadtentwicklung Der Ortschaftsrat gibt dem Stadtrat mehrheitlich die Empfehlung, dem Beschluss 046-2011 zuzustimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 047-2011</p> <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1</p>

<p>zu 9</p>	<p>Entwurf der vereinfachten Satzung über örtliche Bauvorschriften der denkmalgeschützten Wohnsiedlung "Bahnhofstr. / Rudi-Arndt-Str." im Ortsteil Wolfen FB Stadtentwicklung Der Ortschaftsrat gibt dem Stadtrat mehrheitlich die Empfehlung, dem Beschluss 048-2011 zuzustimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 048-2011</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 10</p>	<p>Entwurf der vereinfachten Satzung über örtliche Bauvorschriften für denkmalgeschützte Wohnsiedlungen zur Errichtung von Garagen und Stellplätzen im Ortsteil Wolfen BE: FB Stadtentwicklung Der Ortschaftsrat gibt dem Stadtrat mehrheitlich die Empfehlung, dem Beschluss 049-2011 zuzustimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 049-2011</p> <p>Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 11</p>	<p>Antrag auf Ausnahme von der textlichen Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 8/91 "AREAL A ChemiePark" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen FB Stadtentwicklung Frau Elze stellt den Beschlussantrag vor. Die Firma amynova polymers GmbH will im Gebäude des TGZ's , Kunstseidenstraße 6 im Areal A eine Anlage zur Herstellung von 16.000t / a Biopolymeren errichten. Es handelt sich um einen Antrag auf Ausnahme von textlichen Festsetzungen eines B-Planes. Im Laufe der Diskussion werden die genauen chemischen Abläufe bei der Herstellung von Biopolymeren hinterfragt sowie die Auswirkungen der Produktionserweiterung auf die Umwelt. Frau Elze informiert, dass der Beschlussantrag einen Antrag auf Ausnahme von textlichen Festsetzungen eines B-Planes beinhaltet. Aussagen zu chemischen Abläufen, Details aus der Produktion oder Umweltbelastungen können durch die Verwaltung nicht eingeschätzt werden. Es gibt keine Veränderungen außerhalb des Gebäudes. Die Erweiterung und der Umbau werden im bereits vorhandenen Gebäude vorgenommen. Durch die Mitglieder des Ortschaftsrates wird angeregt, für Berichterstattungen dieser Art in Zukunft die Antragsteller, hier das TGZ , einzuladen. Der OR gibt mehrheitlich die Empfehlung, dem Beschlussantrag zuzustimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 069-2011</p> <p>Ja 10 Nein 1 Enthaltung 1</p>
<p>zu 12</p>	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Frau Netzband schließt um 19:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.</p>	

gez.
 Regina Netzband
 Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters

gez.
 Petra Eichhorn
 Protokollantin

